



Sicherheitsdatenblatt
(gemäß 91/155/EWG in der Fassung 2001/58/EG)
Dosierwirkstoff JKL 30

Seite 1 von 4
Erstellt am 12.07.05
Änderungsst. 18.06.08
T. Nr.: 1701539

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt: Biozid für die Kühlwasserbehandlung

Handelsname: JUDO JKL 30

Artikel-Nr. 8839123 + 8839124

Lieferant:

JUDO Wasseraufbereitung GmbH

Hohreuschstr. 39 - 41, D-71364 Winnenden

Tel. (0 71 95) 6 92-0

Auskunftgebender Bereich: Geschäftsbereich Industriewassertechnik


Notfallauskunft: Gift-Notdienst, München (0 89) 1 92 40

2 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Polymäre- / Quaternäre Ammoniumverbindung

CAS-Nr.: 25988-97-0	Polymeres quaternäres Ammoniumchlorid	Symbol: N 	R-Satz: ---	< 3 %
---------------------	---------------------------------------	--	-------------	-------

3 Mögliche Gefahren

Aufgrund der Verdünnung kein Gefahrstoff

Gefahrenbezeichnung: entfällt

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: entfällt

Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen

Nach Hautkontakt: Mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser spülen, bei bestehender Reizung Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Wasser trinken, kein Erbrechen herbeiführen.

Hinweise für den Arzt: Es sind keine speziellen Maßnahmen bekannt. Symptomatische Behandlung vornehmen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Allgemeines:

Das Produkt selbst ist nicht brennbar. Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Geeignete Löschmittel

Wasser, Löschpulver, Schaum, Kohlendioxid (CO₂-Löschpulver)

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: ---

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Verbrennung erzeugt Chlorwasserstoff, Stickoxide, Kohlenmonoxid.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät mit Druckausrüstung und vollständige Schutzkleidung tragen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Siehe Nr. 8 – persönl. Schutzausrüstung.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.



Sicherheitsdatenblatt
(gemäß 91/155/EWG in der Fassung 2001/58/EG)
Dosierwirkstoff JKL 30

Seite 2 von 4
Erstellt am 12.07.05
Änderungsst. 18.06.08
T. Nr.: 1701539

Zusätzliche Hinweise:
Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang:

Für ausreichende Belüftung sorgen. Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen. Behälter nach Gebrauch verschließen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Beständiger Fußboden gegen Chemikalien. Keine weiteren besonderen Anforderungen.

Zusammenlagerungshinweise: getrennt von Futter- und Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse 12

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen zu überwachenden Grenzwerten:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten, Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Berührung mit Augen und der Haut vermeiden. Getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Atemschutz: nicht erforderlich

Handschutz: Schutzhandschuhe (säurebeständig).

Augenschutz: Schutzbrille

Körperschutz: nicht erforderlich

9 Physikalisch-chemische Eigenschaften

Form:	flüssig
Farbe:	farblos bis gelblich
Geruch:	mild
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich:	≈ 100 °C
Flammpunkt:	> 100 °C
Selbstentzündlichkeit:	das Produkt ist nicht selbstentzündlich
Explosionsgefahr:	das Produkt ist nicht explosionsgefährlich
Dichte bei 20 °C:	1,15 g/cm ³
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	vollständig mischbar
pH-Wert bei 20 °C	5 - 8
Lösemittelgehalt: Organische Lösemittel:	0,0 %
Wasser	≈ 90 %

10 Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

Zu vermeidende Stoffe:

starke Oxidationsmittel; Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.



Sicherheitsdatenblatt
(gemäß 91/155/EWG in der Fassung 2001/58/EG)
Dosierwirkstoff JKL 30

Seite 3 von 4
Erstellt am 12.07.05
Änderungsst. 18.06.08
T. Nr.: 1701539

11 Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität: Quantitative Daten zur Toxizität der Zubereitung liegen nicht vor.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte für JKL 30:

Oral	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte)
dermal	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte)
Augenreizung		(Kaninchen): schwach augenreizend

Primäre Reizwirkung:

an der Haut: : keine Reizwirkung

am Auge: : keine Reizwirkung

Sensibilisierung: keine sensibilisierende Wirkung bekannt

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung.

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12 Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Ökotoxische Wirkungen: ---

Aquatische Toxizität:

Testart	Wirkkonzentration	Methode	Bewertung
Zebrabärbling	4,6 mg/l	LC50 (96 h)	
Daphnientoxizität (Daphnia magna)	2,4 mg/l	EC ₅₀	

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 wassergefährdend (Selbsteinstufung gemäß VwVwS v. 5/99 – Anhang 3).
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

Empfehlung: Kleinere Mengen können gemeinsam mit Hausmüll deponiert werden.

Größere Mengen einem Sonderabfallsammler übergeben oder zur Problemstoffsammelstelle bringen.

EAK 07 06 99 (Abfälle a.n.g., Desinfektionsmittel).

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Nach behördlichen Vorschriften entsorgen.

14 Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):

Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen.

Seeschifftransport IMDG/GGVSee:

Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen.

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:

Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen.



Sicherheitsdatenblatt
(gemäß 91/155/EWG in der Fassung 2001/58/EG)
Dosierwirkstoff JKL 30

Seite 4 von 4
Erstellt am 12.07.05
Änderungsst. 18.06.08
T. Nr.: 1701539

15 Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien: Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:

Nicht anwendbar

Gemeldetes Biozid nach der ChemBiozidMeldeV:

Registriernummer N-25764 (Meldedatum 15.05.2006)

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Nicht anwendbar

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse: WGK 2: wassergefährdend (Selbsteinstufung gemäß

VwVwS v. 5/99 – Anhang 3)

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Arbeitssicherheit

Ansprechpartner: Herr P. Müller

Änderungen:

18.06.08 Korrektur → Kapitel 13: Abfallschlüssel-Nr. 535 07 Desinfektionsmittel
in EAK 07 06 99 (Abfälle a.n.g., Desinfektionsmittel)